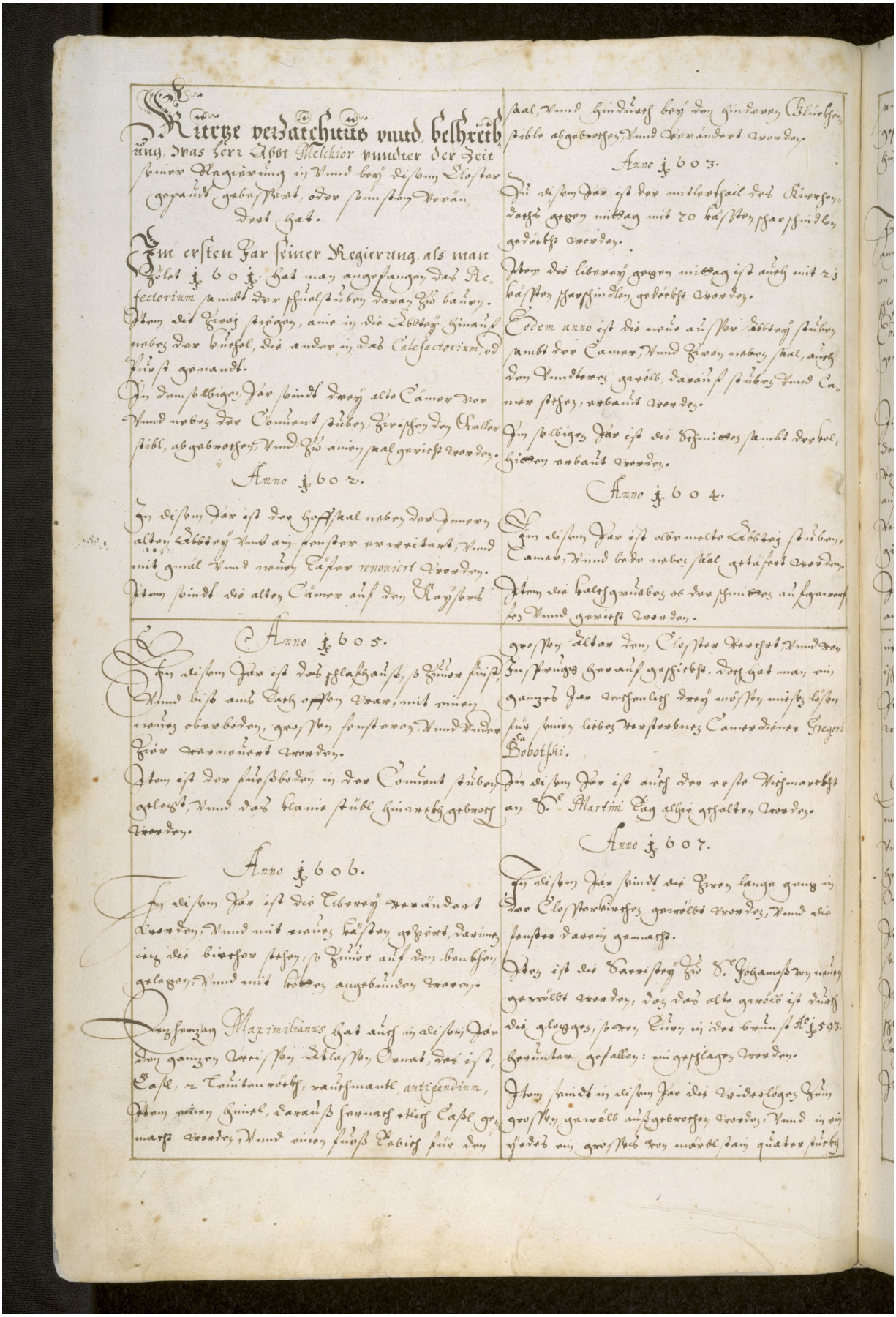
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=47060
Copyright: Stams, Zisterzienserkloster



Kurtze verzeichnus vnnd beschreibung, was Herr Abbt Melchior vnnder der Zeit seiner Regierung in vnnd bey disem Closter gepaud, gebessert, oder sonnsten verän,dert hat.

Im ersten Jar seiner Regierung, als man zählet 1602. Hat man angefangen das Refectorium sambt der pfunstuben daran zu bauen. Item die Zirg stiegen, eine in die Abtey hinauf neben der Kuchel, die andere in das Calefactorium, ob zwey gemacht.

In demselbigen Jar sind drey alte Cämer vor vnnd neben der Convent stuben, zwischen der Keller stibl, abgebrochen, vnnd zu einer saal gerichtet worden.

Anno 1602.

In disem Jar ist der Hofsaal neben der Jenern alten Abtey vnnd an fenster verwendet, vnnd mit gemäl vnnd neuen läden renouiert worden.

Item sind die alten Cämer auf der Kayserd saal, vnnd hindurch bey den hinderen Closterstibl abgebrochen, vnnd verändert worden.

Anno 1603.

In disem Jar ist der mitlertheil des Kirchen, dachs gegen mittag mit 70 bäumen sparrindlen gedöcht worden.

Item die libreyen gegen mittag ist auch mit 23 bäumen sparrindlen gedöcht worden.

Eodem anno ist die neue außer Abtey stuben sambt der Cammer, vnnd zwey neben saal, auch den vnnderen gewölb, darauf stuben vnnd Cammer stehen, erbaut worden.

In selbigen Jar ist die Schmitten sambt dem stibl, hieder erbaut worden.

Anno 1604.

In disem Jar ist ebenmelte Abtey stuben, Cammer, vnnd beden neben saal getäfelt worden.

Item die kelchgewölben ob der schmitten aufgemacht, vnnd gewölbt worden.

Anno 1605.

In disem Jar ist das glashaus, so hinter finst, vnnd bis auf Lath offen war, mit einen neuen oberboden, grossen fensteren, vnnd thüren versehen worden.

Item ist der fuessboden in der Convent stuben gelegt, vnnd das blaue stübl hinauf gebrochen worden.

Anno 1606.

In disem Jar ist die Libreyen verändert worden, vnnd mit einen läden gezierd, darinn ein die bücher stehen, so hinter auf den bauchen gelagen, vnnd mit lettern angebunden waren.

Erzhertzog Maximilianus hat auch in disem Jar den ganzen Ornat, Alba, Amat, das ist, Casel, 2 Tunicen rothe, rauchmantel, antipendium, item roten hinel, daraus hernach ein Casel gemacht worden, vnnd einen fuess Tabiß pair den grossen Altar den Closter Frauen vnnd zu Insprugg hieraus geschickt, dergleichen man ein ganzes Jar verschuldet dreyn nüssen mitz lösen fürs seinen lieben verstorbenen Cantor diener Gregori Sa Bobotschi.

In disem Jar ist auch der erste Weinmarkht an S. Martini Tag allhie gehalten worden.

Anno 1607.

In disem Jar sind die Zirg langen gang in das Closterkirchen gewölbt worden, vnnd die fenster darein gemacht.

Item ist die Varrisey zu S. Johannes neuen gewölbt worden, dan das alte gewölb ist durch die glocken, so zwey Cüey in ihre brun 1593. herunter gefallen: zu grüßen worden.

Item sind in disem Jar die Weidenlöcher zum grossen gewölb außgebrochen worden, vnnd in ein rodel ein grosses von nußbaum, dain quater fürth